



proffit

proffit 2009

Programm: März 2009 bis Februar 2010

gemeinsam lernen im Unternehmensverbund



inopek
hebelstraße 38 a
79364 malterdingen
info@proffit.info
info@inopek.de
www.proffit.info

„Opportunistische Netzwerkverbände werden der Schlüssel für den zukünftigen Erfolg sein. Mittelständische Unternehmen nutzen Netzwerke, um ihr wichtigstes Vermögen, ihre Mitarbeiter/innen weiter zu entwickeln. Im Kleinen groß sein, durch Netze.“

(Prof. Heinz Fischer, Professor für Personalmanagement, Fachhochschule Pforzheim)

proffit



proffit gemeinsam lernen im unternehmensverbund

proffit - die andere Weiterbildungsform für

- Fach- und Führungskräfte
- Nachwuchsführungskräfte
- Jetzige bzw. zukünftige Leistungsträger im Unternehmen

Weiterbildung nach Bedarf

- Praxisbezogene Weiterbildung von Fach- und Führungskräften und qualifizierten Mitarbeitern
- Bedarfsspezifische und unternehmensbezogene Inhalte und Schwerpunkte
- Aufbau eines Unternehmensnetzwerks und damit wertvolle Kontakte zu Experten anderer Fachgebiete
- Austausch von Wissen und Erfahrung – nutzen des gemeinsamen Wissenspools
- Direkte Anwendbarkeit vermittelter Inhalte im eigenen Unternehmen
- Förderung und Bindung wichtiger Mitarbeiter und somit Sicherstellen des Bedarfs an qualifizierten Fach- und Führungskräften
- Stärkung der globalen Wettbewerbsfähigkeit durch lokale Netzwerke

Referenzen





Individuell, variabel und praxisbezogen

proffit bietet eine Weiterbildung, bei der individuell und aktuell innerhalb eines Jahres wichtige Themen im Bereich der Unternehmensführung und Mitarbeiterführung branchenübergreifend vermittelt werden.

Jeweils mehrere, nicht im Wettbewerb zu einander stehende, regionale Unternehmen schließen sich zu einem **proffit**-Kreis zusammen und gestalten die Weiterbildung miteinander. Pro Unternehmen können 1-2 Trainees (max. 12) für jeweils ein **proffit**-Jahr angemeldet werden.

Die Inhalte und Themen werden von den teilnehmenden Unternehmen ausgewählt. Die Trainees durchlaufen ein für sie zusammengestelltes Programm und können genau in den Themen ihr Wissen erweitern und vertiefen, die in ihrem Unternehmen und für ihre Arbeitsstelle von Wichtigkeit sind.

Die Trainees erhalten Einblicke und Informationen zu unterschiedlichsten Unternehmensbereichen, wie beispielsweise Projektmanagement, Prozessoptimierung und KVP, Vertrieb, Führungsinstrumente, Zielvereinbarungen und vielen mehr.

Der Inhalt jedes **proffit**-Jahres wird auch dadurch bestimmt, welche Ausbildung und welche Position im Unternehmen die Trainees haben.

Jeder Trainee arbeitet in einem Team an einem Projekt, welches nach Fertigstellung in einem der Unternehmen eingeführt wird.

Qualität von proffit

Die Qualität und der Verlauf der Weiterbildung von **proffit** wird durchgehend überprüft. Grundlage hierfür ist die Betreuung der Trainees durch die Mentoren und der stetige Informationsfluss an alle Beteiligten.

Jedes Unternehmen stellt einen Mentor, der als Ansprechpartner für die firmeninternen Trainees fungiert.

Die Mentoren treffen sich 2 bis 3 Mal pro Jahr, um Qualität und Ablauf der Weiterbildung zu steuern. Bei den Mentorentreffen werden die Fortschritte und Ergebnisse von **proffit** besprochen und, nach Bedarf, Einfluss genommen.



Nutzen für alle Beteiligten, durch unternehmensübergreifenden Ansatz

Für die Trainees

- Exklusive Weiterbildung in verschiedenen aktuellen Themen
- Hohe Lerndichte durch die Teilnahme an einer Projektarbeit
- Austausch von Praxiswissen und Erfahrung
- Gegenseitige Unterstützung, auch parallel zu **proffit**

Für die Mentoren

- Bildung eines Unternehmensnetzwerks und damit Austausch von Know-how
- Persönliche Kontakte zu anderen Geschäftsführern und Personalleitern
- Attraktive Förderung von Führungskräften und Mitarbeitern
- Mitbestimmung bei den Inhalten der Weiterbildung

Für die Moderatoren

- Intensive Beschäftigung mit einzelnen Themen und somit Auffrischung eigenen Wissens
- Erweitern eigener Präsentationsfähigkeiten
- Die Möglichkeit, Best-Practice zu vermitteln
- Input und Erfahrungsaustausch mit und von den Trainees





Auszüge aus Erfahrungsberichten von proffit-Trainees

1. In meiner Eigenschaft als Teamleiter und Ausbilder, in der ich auch Führungsaufgaben habe, ist es unerlässlich, eine Auffrischung in dem großen Themengebiet der Mitarbeiterführung zu bekommen. Dabei sind Thementage wie Persönlichkeitsentwicklung, Gesprächsführung und Konflikte, sowie Zielvereinbarungen eine wichtige Hilfe für mich und meine Arbeit im Unternehmen.

Ich finde es wichtig, wenn Menschen, die mit Führungsaufgaben betraut sind, in gewissen Abständen eine Auffrischung dieser Thematik genießen können. Zufriedenheit von Mitarbeitern ist ein wesentlicher Beitrag zur positiven wirtschaftlichen Entwicklung eines Unternehmens.

2. Aufgrund der gemischten Teilnehmerzusammensetzung werden Einblicke in verschiedene Firmen und deren Unternehmens- sowie Führungskultur gewährt. Durch die sehr offenen Gespräche zeigen sich Ansatzpunkte für die Lösung diverser Sachverhalte im eigenen Unternehmen, da diese bei den anderen Unternehmen in ähnlich gelagerter Art auftreten (Erfahrungsaustausch). Ebenfalls wird die eigene Person durch die anderen Teilnehmer neutral eingeschätzt (Feedback).
3. Die Projektarbeit war für unser Unternehmen, speziell für meine Abteilung, von großer Wichtigkeit. Ich hatte das Glück, in einer Projektgruppe mitzuarbeiten, die für ein anderes Unternehmen ein vorgegebenes Projekt bearbeitete, das von der Umsetzung her auch in meiner Abteilung denkbar ist



Thementage

Die an den Thementagen vermittelten Themen und Inhalte werden von den Mentoren der teilnehmenden Unternehmen bestimmt.

Alle 6 bis 8 Wochen finden, jeweils in einem anderen Unternehmen, 1-2 Thementage für die Trainees statt. Ein Moderator aus einem der teilnehmenden Unternehmen oder, wenn nötig, ein externer Berater führt durch das jeweilige Thema. Die Moderatoren werden von inopek bei der Vorbereitung und Durchführung der Thementage unterstützt. Nach Möglichkeit finden die Thementage an Freitagen und Samstagen statt.

Auch wird an den Thementagen, in zeitlichen Abständen, der Stand der Projektarbeiten durch die Projektgruppen präsentiert.

Mögliche Themen

- Persönlichkeitsentwicklung
- Kommunikation im Führungsalltag
- Konfliktlösungen und Kritikgespräche
- Führen mit Zielvereinbarungen
- Führungsinstrumente
- Delegation, Kontrolle und Motivation
- Teamführung und Teamentwicklung
- Moderation und Präsentation
- Prozessoptimierung und KVP
- Engpassorientierte Steuerung (T.O.C.)
- Qualität / Grundlagen der Zertifizierung – interne Audits
- Arbeitsrecht
- Change Management
- Unternehmenswerte - Unternehmenskultur
- Basics Projektsteuerung + Anlaufmanagement
- Interne Benchmarks und Improvement Keys - wie entstehen daraus Ziele?
- Balanced Scorecard
- Grundlagen Finanzwesen und Controlling
- Vertrieb - König Kunde - Kundenanforderungen von Anfrage bis Verkauf
- Globalisierung / Entwicklung ausländischer Märkte
- Akquise- und Telefontraining

Jedes Unternehmen hat die Möglichkeit, eigene Themenwünsche einzubringen



Projektarbeit

Parallel zu den Thementagen verläuft die Projektarbeit. Die Trainees haben die Aufgabe, in 2-3 Kleingruppen eine vorher festgelegte Thematik im Detail auszuarbeiten. Die Projekte werden vorab durch die Mentoren nach internen Bedarfen ausgewählt. Jedes erarbeitete Projekt wird in dem Projektunternehmen eingeführt und umgesetzt.

Bisher erarbeitete und umgesetzte Projekte:

2005

1. KVP im Büro – Verbesserung der Arbeitsplatzorganisation durch Erarbeiten eines Standards
2. LEAN – Zeit / Kosten / Wege / Schnittstellen sparen, um die Arbeit effizienter und flexibler zu gestalten – Prozessoptimierung

2006

1. TPM – Total Productivity Maintenance – Stillstände gegen Null fahren
2. Qualitätssteigerung bei innerbetrieblichem Kunden-Lieferanten-Verhältnis
3. Auditfähige Abwicklung bei der Erstellung von Mustern

2007

1. Einführung einer methodischen Erfassung von Technologiestandards als Basis für eine schnelle Prozessplanung bei minimierten Risikopotenzialen
2. KVP – Materialflussoptimierung in einer Fertigungskostenstelle
3. Ausbau eines Controlling systems für ein im Ausland ansässiges Produktionsunternehmen
4. Bestandsanalyse

2008

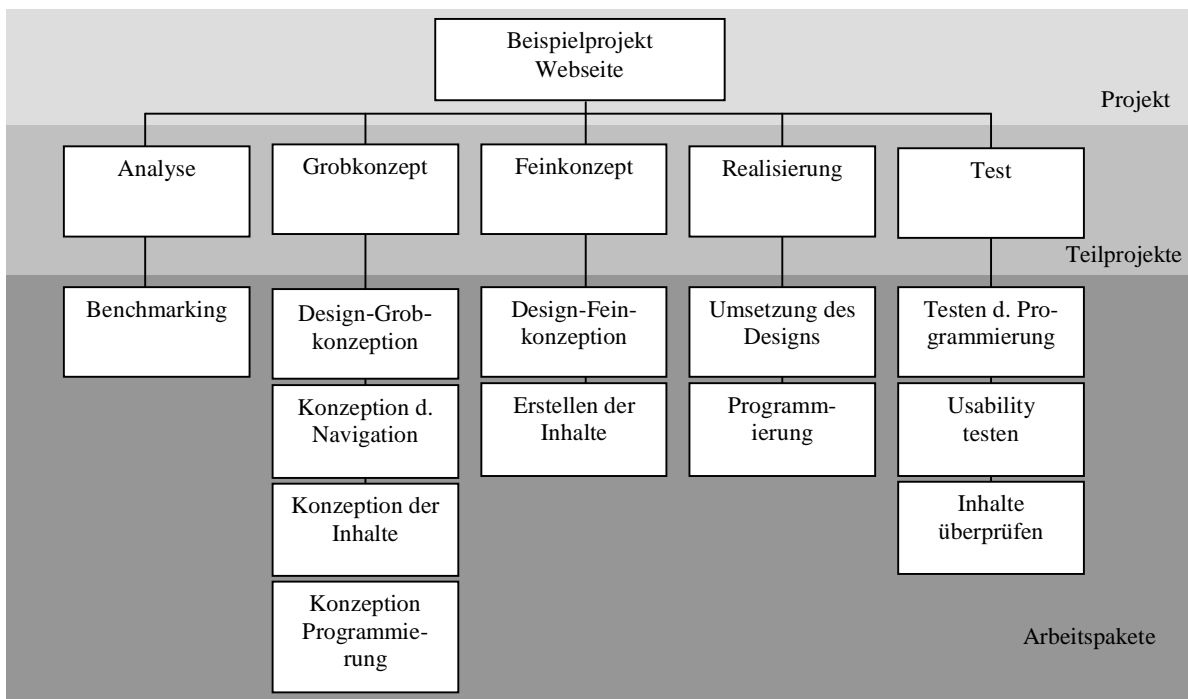
1. Erarbeiten eines Konzepts zur Implementierung einer Kulturänderung im Unternehmen
2. Konzeption einer Fertigungslinie zur Nullserienfertigung / Nullserieneinführung
3. Erstellen eines Businessplans
4. Ausarbeiten eines Logistikkonzeptes



Die Projektgruppen treffen sich mehrfach in einem **proffit**-Jahr, um selbstständig und eigeninitiativ an ihrem Projekt zu arbeiten. Die Projekte werden von einem Verantwortlichen im Unternehmen unterstützt, der jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung steht und nötige Ressourcen zur Verfügung stellt.

Das Projektthema wird als Pilotprojekt in dem Projektunternehmen eingeführt, so kann das Erlernte zeitnah in die Praxis umgesetzt werden und auch die Unternehmen haben einen Gewinn. Die Trainees präsentieren ihre Projekte bei der **proffit**-Abschlussveranstaltung.

Beispiel eines Projektstrukturplans





Zeitlicher Ablauf

	<u>Mentorentreffen</u> ⇒ Feedback und Kontrolle des Verlaufs, Steuerung und Planung	<u>Moderatorentreffen</u> ⇒ Einführung der Moderatoren, gemeinsamer Aufbau der Thementage	<u>Thementage</u>	<u>Projekte</u> ⇒ begleitend zu den Thementagen. Durchführung und Einsatz in einem Unternehmen	
				1. Projekt	2. Projekt
	■				
Monat 1			■ ■		
Monat 2					
Monat 3	■	■	■ ■	■	
Monat 4			■		
Monat 5			■	■	
Monat 6					
Monat 7			■ ■		
Monat 8	■		■		■
Monat 9			■		
Monat 10			■ ■		
Monat 11					
Monat 12	Abschlussveranstaltung mit allen Beteiligten und Präsentation der Projektarbeiten				

Das **proffit**-Jahr besteht für die Trainees aus 2 Elementen:

- den Thementagen und
- der Projektarbeit

Diese Elemente werden von jedem proffit-Kreis mit eigenen Inhalten gefüllt.



Trainees **proffit**

Mitgliedsbeitrag

Die Unternehmensberatung inopek, als die Initiatorin von **proffit**, stellt den teilnehmenden Unternehmen pro Projektjahr einen Mitgliedsbeitrag für die Mitgliedschaft und die komplette Organisation in Rechnung:

für den 1. angemeldeten Trainee eines Unternehmens:	2.700,- Euro und
für den 2. angemeldeten Trainee eines Unternehmens:	2.400,- Euro

zzgl. gesetzlicher MwSt.

Die eventuell anfallenden Kosten, wie Miete von Tagungsräumen und Honorare für externe Berater, werden anteilig auf die Unternehmen und Trainees umgelegt. Durch Nutzung von Tagungsräumen der teilnehmenden Unternehmen werden diese Kosten so gering wie möglich gehalten.



Organisation von proffit durch inopek

- Organisation des gesamten Ablaufs von **proffit**
- Schnittstelle und Ansprechpartner für Trainees, Moderatoren und Mentoren
- Steuerung und Kontrolle (mit Ihnen) der Qualität des Ausbildungsprogramms
- Unentgeltliche Moderation von einem Thementag
- Unterstützung der Moderatoren bei der Vorbereitung der Thementage
- Help-desk-office

Beginn des nächsten proffit-Jahres: März 2009

Interesse?!

Gerne beantworten wir alle Ihre noch offenen Fragen.

inopek
annelies helff
hebelstraße 38 a
79364 malterdingen

tel. 07644 922 977 0
mail info@proffit.info
info@inopek.de
web www.proffit.info
www.inopek.de

